

# Landschaftlich reizvoll, sportlich herausfordernd

Heimat Trails Trophy: Bad Griesbach ist mit zwei Strecken vertreten – Große Gemeinschaftsaktion am Freitag, 17. Mai

**Bad Griesbach.** Vier Disziplinen, acht Orte, vier Landkreise, ein Event: Mit der „Heimat Trails Trophy“ im Rottal steht nun auch der Landkreis Passau im Mittelpunkt eines großen Sport-Events. In Bad Griesbach wurden extra zwei neue Trails zum Laufen, Wandern, Walken, Radeln und E-Biken ausgeschildert. Die kann man individuell erkunden und auch bei der großen Gemeinschaftsaktion am Freitag, 17. Mai, erleben.

Der Heimat Trail (HTT) ist eine virtuelle Sportveranstaltung in den Landkreisen Deggendorf, Freyung-Grafenau, Regen und neuerdings auch Passau. Erstmals ist dabei auch Bad Griesbach mit im Boot. Eine gemeinsame Veranstaltung für alle Teilnehmer gibt es am Freitag, 17. Mai, ab 17 Uhr am Kurwald in Bad Griesbach-Therme. „Die Heimat Trails Trophy gibt uns die Möglichkeit, den Teilnehmern unsere wunderbare Rottaler Landschaft zu zeigen“, betont Tourismusdirektor Dieter Weinzierl. „Bad Griesbach ist eventerprobt und wir werden am 17. Mai sicher eine tolle Veranstaltung oben am Kurwald haben“, freut er sich auf den Auftakt.

Die HTT-Serie hat bereits viele Fans, im vergangenen Jahr waren knapp 3000 Sportler mit dabei. „Aber auch unsere Urlauber können spontan mitmachen,“ sagt Weinzierl und verweist auf den E-Bike-Verleih am Kreisel gegenüber der Gäste-Info. Die Veranstaltung biete nach seinen Worten



**Zwei landschaftlich wunderschöne Strecken** wurden extra für die HTT ausgeschildert. Die kann man zu Fuß oder mit dem Bike erkunden – individuell oder beim Gemeinschaftsevent am 17. Mai, zu dem Tourismusdirektor Dieter Weinzierl einlädt. – Foto: Auer

sogar noch einen weiteren Vorteil für Bad Griesbach: Die zwei extra ausgewiesenen Strecken bleiben auch nach dem Event ausgeschildert und ergänzen künftig das Bad Griesbacher Streckennetz.

In den vier Landkreisen sind acht Standorte mit je zwei Strecken beteiligt. Für individuelles Walken, Wandern, Laufen, E-Biken oder Radfahren sind die Bad Griesbacher Trails bereits seit

1. Mai freigegeben. Bis zum 21. Mai hat man die Möglichkeit, an der Einzelwertung mitzumachen, wobei man selbst seine Zeit

nimmt und diese unter [www.heimattrails.de](http://www.heimattrails.de) meldet. Außerdem gibt es eine Gesamt-Trophy-Wertung für alle, die mindestens vier Standorte absolviert haben. Teilnehmen können Privatpersonen, aber auch Firmen, Vereine, Schulen, Stammtische oder Gruppen – und zwar sowohl Anfänger als auch Hobby- oder ambitionierte Sportler.

Die Bad Griesbacher Trails: Der 9,25 Kilometer lange „HTT Run & Walk Trail“ bietet mit einem moderaten Höhenprofil eine abwechslungsreiche Herausforderung für alle Bewegungsarten. Der Untergrund variiert zwischen wurzeligen Trails, Forstwegen und Asphaltabschnitten, während die Strecke durch malerische Landschaften führt.

„Mit einem wunderschönen Mix aus Waldwegen, Wiesen und zahlreichen Up- und Downhills führt auch die zweite Strecke durch atemberaubende Landschaften im Rottal“, verspricht HTT-Organisator Daniel Gotsch. Auf einer Länge von 23,3 Kilometern und mit 350 Höhenmetern sei der „HTT-Bike-Trail“ sowohl anspruchsvoll als auch lohnenswert und jedes Konditionslevel komme auf seine Kosten. Start für beide Routen ist jeweils am Taubenkobel am Kurwald. Die Tourenverläufe lässt sich auf der Internetseite herunterladen. Alle Infos gibt es unter [www.heimattrails.de](http://www.heimattrails.de) und dort sind auch die Ergebnislisten der Sportler zu finden, die bereits auf den HTT-Strecken in Bad Griesbach unterwegs waren. – bb



**Vorstand Horst Baumgärtner** akzeptierte die Forderungen der Maibaumdiebe per Handschlag mit Sophie Bründl. – Foto: Kerstin Seidl

## Maibaumfest nach Maß

Verein „Woifa“ geht auf Forderung der Diebe ein

**Wolfakirchen.** Weiß-blauer Himmel, gute Organisation, eine perfekte Dorfgemeinschaft und zahlreiche Schaulustige waren die Garanten für ein gelungenes Maibaumfest in Wolfakirchen.

Unter der Leitung von Horst Baumgärtner, Vorstand des „Stammtisches Woifa“, lief eigentlich alles wie am Schnürchen. Am 1. Mai kamen einige Dorfbewohner zusammen, um eine knapp 30 Meter hohe Fichte des Waldbesitzers und Sponsors Georg Gilleder zu fällen. Der Baum wurde ordnungsgemäß geschlagen und in einem Waldstück in Brunndobl gelagert. Durch diesen Leichtsinn jedoch hatten dreiste Diebe aus der Nachbarschaft leichtes Spiel. Sie stahlen in der Nacht zum Freitag den Baum. Es folgten zähe Auslöseverhandlungen. Nachdem sich alle Beteiligten geeinigt hatten, konnten die „Woifecka“

aufatmen und dem Maibaumfest den letzten Schliff geben. Samstag, Schlag 15 Uhr, wurde der präparierte Maibaum von Josef Loher mit seinem Traktor aus Unterhörbach zum Dorfplatz nach Wolfakirchen gebracht, wo bereits etliche Besucher auf das Spektakel warteten. Nachdem der Maibaum noch mit den frisch gebundenen Kränzen und einem weiß-blauen Band verziert worden war, war Millimeterarbeit angesagt, bis der Maibaum schließlich vor der Marienkirche zum Stehen gebracht wurde. Der Stammtisch-Vorstand bedankte sich bei allen Helfern und Helferinnen im Hintergrund, bei Georg Gilleder, den Frauen und Männern fürs Kranzbinden sowie dem gesamten Dorf. „Es ist schön zu sehen, wie viel Leute mitanpacken und diese alte Tradition unterstützen“, so Baumgärtner. Bei bester Verpflegung und guter Stimmung konnte der Nachmittag gemütlich ausklingen. – ker

## Gartler fahren in die Wachau

**Haarbach.** Der Obst- und Gartenbauverein Haarbach e.V. fährt vom 5. bis 7. Juli in die Wachau und hat noch Restplätze frei – auch für Nichtmitglieder. Das Programm jedenfalls kann sich sehen lassen. Geplant sind unter anderem eine Fahrt mit der Wachaubahn von Emmersdorf nach Krems, eine Führung im Stift Göttweig und im Marillen- und Kräutergarten des Stifts, die Teilnahme am Wachauer Safran-Genussseminar mit Verkostung, eine Donauschiffahrt von Krems nach Spitz, ein zünftiger Heurigen-Abend, ein geführter Spaziergang am Marillen-Erlebnis-Weg, eine Marillenproduktverkostung, eine Übernachtung mit Frühstück im Weinhotel Stierschneider und die Busfahrt. Interessenten melden sich bitte bei Christa Beck unter ☎ 08532/6021390 oder per Mail: [info@ogv-haarbach.de](mailto:info@ogv-haarbach.de). – red



## Feuerwehr stellt Maibaum auf

**Parschalling.** Die Freiwillige Feuerwehr Parschalling hat auch heuer wieder einen Maibaum aufgestellt. Sowohl bei den Vorbereitungen, dem Schebsen des Baums, als auch beim Schmücken und Aufstellen half neben

vielen Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen vor allem die Jugendfeuerwehr kräftig mit. Unter dem Applaus der Zuschauer freuten sich viele Kinder, als der Maibaum endlich aufgestellt war. Der Abend wur-

de beim Dorfwirt in Parschalling abgerundet. Die Feuerwehr bedankt sich bei allen Helfern, bei Josef Schauer jun. und allen Beteiligten und lädt zum diesjährigen Maifest am 9. Mai beim Dorfwirt in Parschalling ein. – red

## 30 000 Euro Schaden bei Dachstuhlbrand

Feuer am Dach eines Bauernhof-Wohnhauses in Oberndorf – Schrank zu nah am Kamin?



**Die Feuerwehr musste am Samstagabend** zu einem Brand in einem Bauernhof in Oberndorf ausrücken. Mit Hilfe der Drehleiter wurde der Dachstuhlbrand gelöscht. – Foto: zema-medien.de/Degenhart

**Haarbach.** Feuerwehreinsatz am Samstagabend bei einem Bauernhof in Oberndorf in der Gemeinde Haarbach. Wie die Beamten der Polizeiinspektion Bad Griesbach mitteilen, drang am Samstag gegen 19.40 Uhr Rauch aus dem Dach des Bauernhof-Wohnhauses. Die alarmierte Feuerwehr löschte den Brand. Das Feuer hatte aber bereits den halben Dachstuhl stark beschädigt. Als Brandursache könnte ein zu nahe am Kamin aufgestellter Schrank in Betracht kommen. Hierzu sind in den kommenden Tagen aber noch weitere Ermittlungen nötig, wie es von Seiten der Polizei heißt. Nach ersten Erkenntnissen beläuft sich der Brandschaden auf etwa 30 000 Euro. – red